

Antrag

der Abgeordneten **Martin Hagen, Dr. Dominik Spitzer, , Julika Sandt, Alexander Muthmann, Matthias Fischbach** , FDP

vom

Freiheitsstrategie 2021 V - Stufenplan aus dem Lockdown

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, einen Stufenplan aus dem Lockdown vorzulegen, der sich an folgenden Phasen orientiert:

Phase A

Status:

- 7-Tages-Inzidenzwert auf 100.000 Einwohner > 100 und <200
- plus Dynamischer Faktor

Maßnahmen:

- Kontaktbeschränkung (2 Haushalte und max. 5 Personen, Kinder unter 14 Jahren nicht eingeschlossen)
- Öffnung Kitas und Heilpädagogische Tagesstätten; Vorschulangebote, therapeutischen Angebote und Vorkurse Deutsch finden verbindlich statt
- Schulen

Allgemein bildende Schulen

Jg. 1-6: Präsenzphasen erlauben

ab Jgst. 7 aufwärts: Distanzlernen

(Vor-)Abschlussklassen: Präsenzphasen erlauben

Prüfungen in Präsenz

Präsenzmöglichkeiten (digital angebundene Lernräume) für einzelne Schülerinnen und Schüler werden eingerichtet, wenn es aus Sicht des Kindeswohls erforderlich ist.

Berufsbildende Schulen

Distanzlernen, Präsenzangebote nur für Abschluss- und Prüfungsklassen; Abstände sind einzuhalten.

Ausnahme: Praxisunterricht in den Schulen z.B. in der Pflegefachausbildung

Hochschulen und Außerschulische Bildungsangebote

Lehrbetrieb digital, Ausnahmen bei praktischen Lehrveranstaltungen nur mit begrenzter Teilnehmerzahl.

- Öffnung für die elementare Körperpflege (z.B. Friseure)
- Öffnung Außergastronomie

Phase B

Status:

- 7-Tages-Inzidenzwert auf 100.000 Einwohner >50 und <100
- plus Dynamischer Faktor

Maßnahme:

- Kontaktbeschränkung (2 Haushalte und max. 10 Personen, Kinder unter 14 Jahren sind ausgenommen)
- Schulen:

Allgemein bildende Schulen

Jg. 1-6: Präsenzunterricht

ab Jgst. 7 aufwärts: Präsenzphasen erlauben

Abschlussklassen: Präsenzunterricht

Prüfungen in Präsenz

Präsenzmöglichkeiten (digital angebundene Lernräume) für einzelne Schülerinnen und Schüler werden eingerichtet, wenn es aus Sicht des Kindeswohls erforderlich ist.

Berufsbildende Schulen

Präsenzunterricht

Hochschulen und Außerschulische Bildungsangebote

Zulässigkeit praktischer Lehrveranstaltungen

Zulässigkeit von Präsenzprüfungen unter Hygieneauflagen (begrenzte Teilnehmerzahl)

Bibliotheken und Mensen: geöffnet mit Hygienekonzept

- Öffnung körpernahe Dienstleistungen
- Öffnung Einzelhandel
- Öffnung Gastronomie und Hotellerie
- Öffnung Bibliotheken
- Kultur, Kinos, Sportveranstaltungen, Museen etc. mit stark reduzierter Zuschauer-/Gästeszahl
- Zulassung von Sport ohne Körperkontakt (z.B. Tennis, Skifahren und Fitnessstudios)

Phase C

Status:

- 7-Tages-Inzidenzwert auf 100.000 Einwohner < 50
- plus Dynamischer Faktor

Maßnahme:

- Kontaktbeschränkung (5 Haushalte, max. 10 Personen, Kinder unter 14 Jahren nicht eingeschlossen)
- Regelbetrieb an Bildungseinrichtungen mit Hygienekonzept
- Kultur, Kinos, Sportveranstaltungen, Museen etc. unter Wahrung der Abstandsregeln
- Öffnung von Hallen- und Spaßbäder, Saunen, Freizeitparks
- Zulassung von Sport mit Körperkontakt
- Zulassen von privaten Feiern (Hochzeiten etc.) mit maximal 50 Teilnehmern
- Öffnung von Bars und Clubs mit namentlicher Registrierung und Corona-Schnelltest

Phase D

Status:

- Impfangebot für die ganze Bevölkerung

Maßnahme:

- Sofortige Rückkehr zur Normalität
- Rückabwicklung aller freiheitseinschränkenden Corona-Maßnahmen

Parallelkriterien für den Dynamischen Faktor

Inzidenzwerte dürfen nicht isoliert gesehen und interpretiert werden. Es bedarf einer Einbeziehung mehrerer Faktoren bei der Bewertung der Corona-Maßnahmen:

1. Impffortschritt: Bei weitgehender Durchimpfung von § 2 automatisch Phase B, § 3 automatisch Phase C, § 4 Phase D. Bei Impfangebot für gesamte Bevölkerung: Ende aller freiheitseinschränkenden Maßnahmen
2. Dynamik: Exponentieller Anstieg der Infektionen und drohender Überlastung des Gesundheitssystems
3. Reproduktionsrate: Dauerhaftes Ziel ist hier ein Wert von < 1

Begründung

Die Jamaika-Koalition in Schleswig-Holstein hat einen Stufenplan aus dem Lockdown vorgelegt, der im Rahmen der anstehenden Ministerpräsidentenkonferenz (MPK) beraten werden soll. Die Bayerische Staatsregierung und speziell Ministerpräsident Söder wird vom Bayerischen Landtag dazu aufgefordert, sich für die vorliegende, abgewandelte Variante eines Stufenplans in der MPK einzusetzen.